



Schönheit,
die bleibt

ORCHIDEEN PFLEGE

Glückliche und gesunde Orchidee



EINLEITUNG

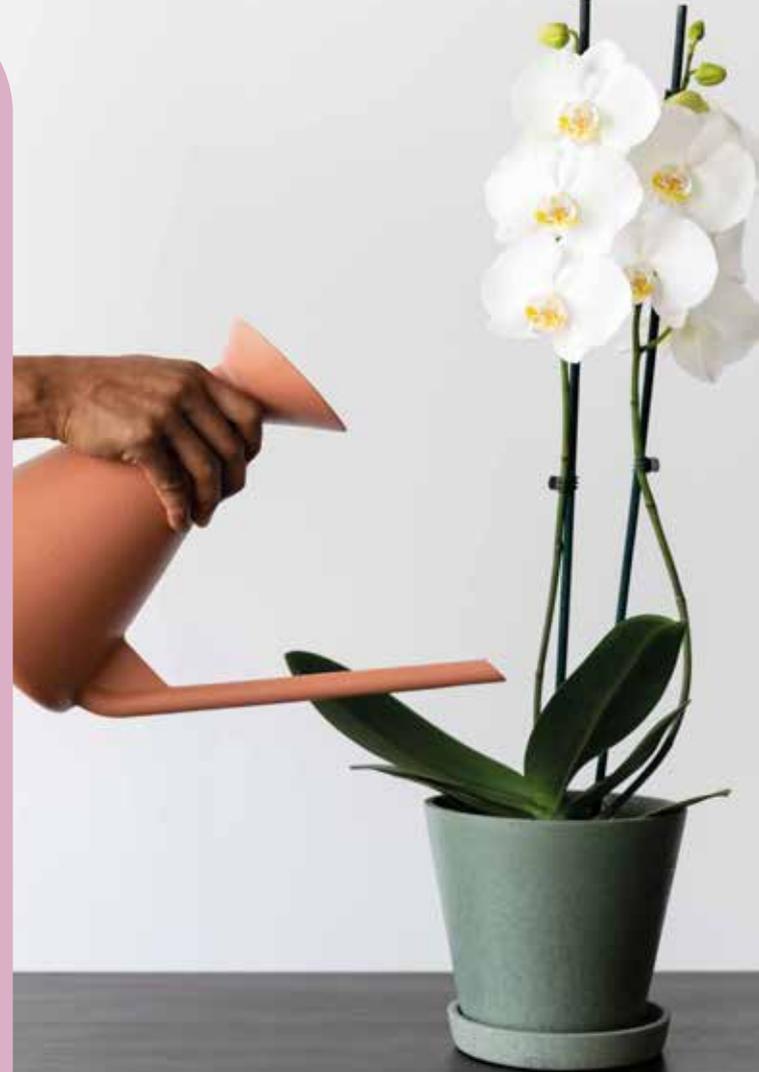
Baden oder besprühen? Pralle Sonne oder Halbschatten? Abschneiden oder die Blüten so lange wie möglich stehen lassen? Zur Pflege von Orchideen gibt es die widersprüchlichsten Ratschläge. Das ist auch der Grund, warum die Orchidee im Ruf steht, dass ihre Pflege kompliziert ist. Doch das stimmt ganz und gar nicht! Mit den richtigen Tipps und Tricks kann jeder seine Orchidee glücklich machen. Und wem könnte man besser um Rat fragen, als einen Orchideenzüchter? Um dich bei der Pflege zu unterstützen, haben unsere Orchideenzüchter drei Schritte entwickelt, mit denen Orchideen gepflegt und sogar wieder zur Blüte gebracht werden. Schau dir die drei Pflegevideos an und schon wirst du in weniger als drei Minuten zum Orchideenexperten! Wenn du deine ganz spezielle Orchidee zum Strahlen bringen möchtest, solltest du dir auf jeden Fall unsere Specials für Orchideen ansehen.

*Viel Spa bei der
Pflege deiner Orchideen!*

SCHRITT 1

WÄSSEERN

*Wie versorge ich meine
orchidee?*





BADEN

Steht deine Orchidee noch in ihrem (Plastik-) Innentopf, ist es am besten, sie zu baden. Stelle den Wurzelballen der Orchidee für kurze Zeit in ein flaches Bad (5-10 Minuten). Dafür kannst du eine Wanne, einen Eimer oder dein Spülbecken nutzen. Lass die Pflanze am besten in ihrem Innentopf, damit du die Wurzeln nicht verletzt. Es ist wichtig, die Pflanze gut abtropfen zu lassen, denn Orchideen mögen keine nassen Füße!

DIE WASSERSCHÜSSEL

Falls du zuhause keine passende Möglichkeit hast, deine Orchidee zu baden, nutze einfach eine Wasserschüssel dazu. Während du die Orchidee mit ihrem (Plastik-) Innentopf für 5-10 Minuten in die Schüssel stellst, können die Wurzeln das benützte Wasser aufnehmen. Auch bei dieser Variante ist es wichtig, die Orchidee anschließend gut abtropfen zu lassen.





DAS SCHNAPSGLAS

Wenn du wenig Zeit hast und deine Orchidee in einem schonen Topf ohne den (Plastik-) Innentopf steht, ist das Schnapsglas die perfekte Lösung für dich. Um der Orchidee exakt die benötigte Menge Wasser zu geben, brauchst du nur ein mit Wasser gefülltes Schnapsglas (etwa 60 ml). Gieße es nicht direkt in die Mitte, sondern an den Rand des Wurzelballens, da die Blätter sonst faulen könnten.

WIE OFT SOLLTEST DU DEINE ORCHIDEE WÄSSERN??

Wie oft du deine Orchidee wässern musst, hängt von der Jahreszeit ab. Im Sommer ist deine Orchidee ein wenig durstiger, daher wässerst du sie am besten wöchentlich. Im Winter genügt es alle zwei Wochen. Aber wenn es kalt ist und du ständig heizt, raten wir dir, das wöchentliche Wässern beizubehalten.



SCHRITT 2

PFLEGE

Du weißt nun, wie du deine Orchidee am besten mit Wasser versorgst? Dann beschäftigen wir uns nun mit ihrer Pflege, damit du dich so lange wie möglich an deiner Orchidee erfreuen kannst. Mit den folgenden Tipps kannst du deine Orchidee bei perfekter Gesundheit halten.



NUTZE SPEZIELLE ORCHIDEENERDE

Wenn du eine Orchidee kaufst, ist die richtige Erde bereits enthalten. Du kannst deine Orchidee immer in diesem Topf lassen, umtopfen oder mit weiteren Orchideen zusammensetzen.

Die Art der Erde ist beim Umtopfen sehr wichtig. Verwende niemals normale Blumenerde, denn sie enthält nicht genügend Nahrung, die deine Orchidee für ihr Wachstum braucht. Spezielle Orchideenerde erhältst du zum Beispiel im Gartencenter.



STELLE DEINE ORCHIDEE AN EINEN HELLEN ORT

- Orchideen mögen viel Licht, aber kein direktes Sonnenlicht. Zum Glück heißt das nicht, dass du sie nie auf die Fensterbank stellen darfst. Stelle nur sicher, dass sie nicht der prallen Sonne ausgesetzt ist.
- Orchideen mögen keine Zugluft. Ein bisschen frische Luft hier und da ist kein Problem, aber Vorsicht bei Fenstern und Türen, die oft geöffnet werden.
- Was Orchideen außerdem nicht mögen, ist ein Standort nahe der Heizung. Sind die Heizkörper im Sommer aus, ist das kein Problem, achte aber im Winter darauf.
- Orchideen mögen Raumtemperaturen zwischen 15 und 25 Grad Celsius. Die meisten Räume in modernen Häusern erfüllen diese Anforderungen.
- Die Küche ist ein guter Ort für Orchideen, aber sei vorsichtig mit Obst und Gemüse. Diese dünsten Ethylen aus, das bewirken kann, dass deine Orchidee alle Blüten auf einmal fallen lässt.



SCHNEIDE VERWELKTE BLÜTEN AB

Wenn die Blüten deiner Orchidee welken, trocknen sie aus und fallen in manchen Fällen von alleine ab. Geschieht dies nicht, schneide die welken Blüten vorsichtig selbst ab. Das erlaubt deiner Pflanze, sich mit ganzer Energie auf neue Blüten und Augen zu fokussieren. Während der Blüteperiode musst du deine Orchidee nicht stutzen. Erst wenn deine Orchidee komplett verblüht ist, kannst du dir überlegen sie zu trimmen und so die Bildung neuer Augen zu stimulieren. Wie? Das erfährst du in Schritt 3!

Wusstest du..

... dass du deine Orchidee wahrhaft zum Strahlen bringen kannst, indem du ihr ein wenig Extra-Nahrung gibst? Verwöhne sie im Sommer einmal im Monat und im Winter alle zwei Monate mit ein wenig Orchideennahrung. Verwende dazu keine herkömmliche Pflanzennahrung, da diese viel zu stark dosiert ist für deine Orchidee. Nimm nur spezielle Orchideennahrung!

SCHRITT 3

ZUR BLÜTE BRINGEN

DEINE ORCHIDEE IST VERBLÜHT? KEINE SORGE!

Wenn du die vorausgegangenen Schritte befolgt hast, konntest du dich bestimmt wochenlang an der Blüte deiner Orchidee erfreuen. Und wenn deine Orchidee nun verblüht ist, keine Sorge! Die meisten Orchideenarten haben eine zweite Blütephase. Alles was du dazu brauchst, ist ein wenig Geduld und die nachfolgenden Tipps.





SCHNEIDE VERWELKTE BLÜTEN AB

Bei den meisten Orchideenarten ist es gut, die welken Blüten soweit es geht abzuschneiden (Cymbidium, Cattleya, Oncidium, Cambria, Miltonia, Paphiopedilum, Vanda, Zygopetalum und Dendrobium). Bei der Phalaenopsis ist es besser, die Blüten über dem zweiten Knoten am Stängel zu stutzen. Knoten nennt man die Verdickungen, die in regelmäßigen Abständen an den Blütentrieben zu finden sind.

WECHSLE DEN STANDORT

Wenn deine Orchidee nicht mehr blüht, kannst du sie an einen kühleren Ort bringen, der um etwa 7 Grad kühler ist als während der letzten Blüteperiode. Häufig wird gesagt, dass dieser Ort dunkler sein sollte, als der vorige, doch das ist nicht richtig. Eine Orchidee kann während dieser Zeit durchaus an einem hellen Ort stehen, doch während der Blüteperiode nicht in direktem Sonnenlicht.





GIESSE SELTENER

Nach der Blüteperiode braucht deine Orchidee nicht mehr so viel Wasser. Aber vergiss es nicht ganz! Generell reicht es zu diesem Zeitpunkt, sie alle zwei Wochen zu wässern. Wichtig ist es auch, der Pflanze ab und zu etwas Orchideennahrung zu geben. Nach der Blütezeit sollte diese Zugabe nur noch alle zwei Monate stattfinden.

ERNEUTES BLÜHEN

Nach einer Weile werden die Stängel wieder wachsen und neue Augen entstehen. Bemerkest du diese Veränderung, dann kannst du deine Orchidee zurück an ihren ursprünglichen Ort stellen. Jetzt kannst du deine wundervolle Orchidee wieder genießen!

Wusstest du..

Nach einer Weile werden die Stängel wieder wachsen und neue Augen entstehen. Bemerkest du diese Veränderung, dann kannst du deine Orchidee zurück an ihren ursprünglichen Ort stellen. Jetzt kannst du deine wundervolle Orchidee wieder genießen!



EXTRA TIPP: KAUFE EINE GESUNDE ORCHIDEE

Wenn du eine Orchidee suchst,
checke:



DIE WURZELN

Dunkelbraune Wurzeln sind schlecht,
viele gesunde (grüne) Wurzeln sind wichtig!



DIE BLÄTTER

Ideal sind eine gleichmäßige Farbe und keine
Anomalien.



DIE BLÜTEN

Wähle eine Orchidee, bei der die Blüten noch
zu 50 Prozent in der Knospe versteckt sind.
So hast du länger Freude an deiner Orchidee.



DIE PFLEGEHINWEISE

Diese Symbole zeigen dir, wie du deine Orchidee
richtig pflegst:



Vor direktem Sonnen-
licht schützen



1x / WK
Einmal wöchentlich
wässern



1x / WK
Einmal monatlich in
Wasser tauchen



1x / M
Einmal monatlich
Pflanzennahrung



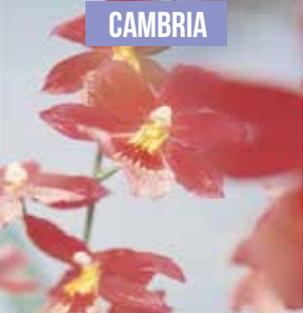
25° C
15° C
Max. 25 Grad C
Min. 15 Grad C



Nach der Blütephase
abschneiden



Nicht zum Verzehr
geeignet

A cluster of bright red Cambria orchid flowers with yellow centers.

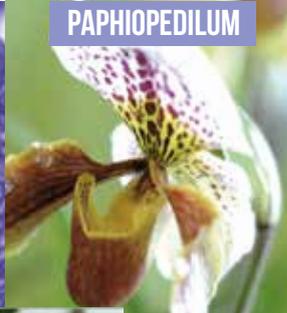
CAMBRIA

A cluster of pale yellow Cymbidium orchid flowers with dark brown spots on the petals.

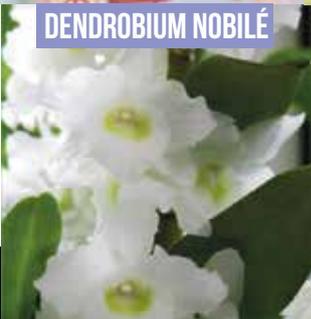
CYMBIDIUM

A cluster of deep purple Vanda orchid flowers with intricate patterns on the petals.

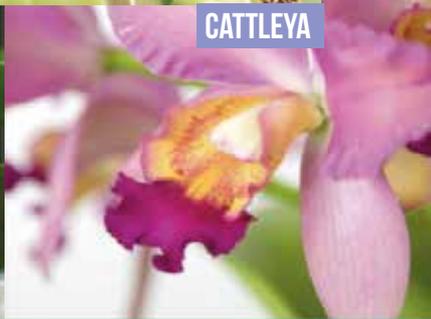
VANDA

A single Paphiopedilum orchid flower with a white and yellow spotted lip and a brown pouch.

PAPHIOPEDILUM

A cluster of white Dendrobium nobilé orchid flowers with yellow centers.

DENDROBIUM NOBILÉ

A large, vibrant pink Cattleya orchid flower with a yellow and orange center.

CATTELEYA

A single white Miltonia orchid flower with a yellow and purple center.

MILTONIA

A cluster of white orchid flowers with dark brown centers, labeled as 'Uitzonderlijke orchideeën' (exceptional orchids).

UITZONDERLIJKE ORCHIDEEËN

A cluster of light green Dendrobium orchid flowers with dark purple centers.

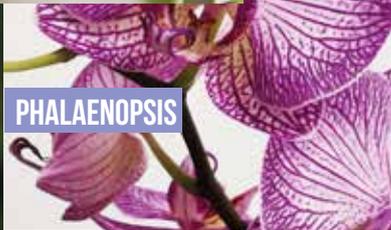
DENDROBIUM

A single bright yellow Oncidium orchid flower with a dark center.

ONCIDIUM

A cluster of purple Zygopetalum orchid flowers with intricate patterns on the petals.

ZYGOPETALUM

A cluster of purple Phalaenopsis orchid flowers with intricate patterns on the petals.

PHALAENOPSIS

ORCHIDEENARTEN

Wusstest du, dass es über 25.000 unterschiedliche Orchideenarten gibt? Alle diese Arten werden in die zwölf Gruppen unterteilt, die im Folgenden aufgeführt sind. Die drei Schritte für die perfekte Orchideen-Pflege gelten für jede dieser Orchideen. Wenn du aber deiner ganz speziellen Orchidee mehr als nur die Basics gönnen willst, haben wir hier ein Special für jede Art.



CAMBRIA

Orchideen der Cambria-Art unterscheiden sich stark in Größe und Form. Sie reichen von anderthalb Zentimetern bis über zehn Zentimeter und sind von sternförmiger bis sphärischer Gestalt. Die braunen, roten und violetten Färbungen sind die bekanntesten, es gibt aber auch rosa und orangefarbene Cambria Orchideen.

SPECIAL

Im Frühling kannst du diese Orchidee nach draußen stellen. Aber stelle sicher, dass sie nicht in direktem Sonnenlicht steht und die Temperatur nicht unter 9 Grad Celsius sinkt.

CYMBIDIUM

Mit ihren fröhlichen, gras-ähnlichen Blättern unterscheidet sich diese Orchidee ein wenig von den anderen. Ursprünglich stammt sie aus den Wäldern des Himalaya, wo sie auf 1.200 bis 2.800 Metern Höhe wächst.

SPECIAL

Die Cymbidium wird am besten direkt nach dem Kauf gewässert.



DENDROBIUM

Die Dendrobium ist nach der Art, wie sie in der Wildnis wächst, benannt. Dendron ist griechisch und heißt Baum, bios bedeutet Leben. In der freien Natur wächst diese Orchidee an Bäumen und Felsen.

SPECIAL

Nutze lauwarmes Wasser, denn die Dendrobium hat sensible Wurzeln.



DENDROBIUM NOBILÉ

Die Dendrobium Nobile hat eine unverwechselbare Art zu blühen. Diese Orchidee bildet ein Bündel von Blüten unmittelbar unter jedem Blatt. Eine blühende Dendrobium Nobile kannst du bis zu acht Wochen bewundern!

SPECIAL

Die Dendrobium Nobile verträgt mehr Licht, als die meisten anderen Orchideen, aber dennoch solltest du sie nicht in die pralle Sonne stellen

CATTLEYA

Of all orchids, the Cattleya has the most varied appearance. There are Cattleyas with big and with small flowers. This orchid is striking because of its spectacular colours and often smells good, especially when exposed to daylight.

SPECIAL

Die perfekte Temperatur für die Cattleya sind angenehm warme 18 bis 22 Grad Celsius.



MILTONIA

Die Miltonia hat zarte Blüten, die in ihrer Form den Veilchen ähneln. Daher trägt sie den Spitznamen Veilchen Orchidee

SPECIAL

Im Vergleich zu anderen Orchideen braucht die Miltonia ein wenig mehr Wasser, ideal sind zwei Mal wöchentlich.



ONCIDIUM

Diese Orchidee erinnert mit ihren Farben und Formen an das Fellmuster von Tigern. Sie wird daher auch als Tiger Orchidee bezeichnet.

SPECIAL

Der Oncidium geht es am besten, wenn du sie badest.

PAPHIOPEDILUM

Paphiopedilum Orchideen werden auch Frauenschuh genannt, weil ihre Blüte eine schuhförmige Lippe besitzt. Damit fängt die Pflanze Insekten!

SPECIAL

Gib der Paphiopedilum nicht zu viel Extra-Nahrung. Sie braucht nur ein wenig Dünger. Verwende nur die Hälfte der Menge, die auf der Flasche angegeben ist.



PHALAENOPSIS

Die am weitesten verbreitete Orchidee ist die Phalaenopsis. Der Name Phalaenopsis bedeutet „wie ein Schmetterling oder eine Motte“ und stammt vom griechischen „Phalaina“ (Motte) und „opsis“ (aussehen wie). Die Entdecker der Pflanze vermuteten zunächst, dass es sich bei den Blüten um Schmetterlinge handelte.

SPECIAL

Es ist relativ einfach, die Phalaenopsis noch einmal blühen zu lassen. Schneide den Stängel einfach über dem zweiten Knoten ab und die Pflanze wird anfangen neue, blühende Spitzen zu bilden.



VANDA

1613 wurde die Vanda von Alvin Semedo entdeckt, der sie „tiao hua“ oder „Luftpflanze“ nannte. Die Luftwurzeln funktionieren wie Schwämme und können Feuchtigkeit aus der Luft ziehen.

SPECIAL

Eine Vanda kann man perfekt an eine Wand oder Mauer hängen. So musst du sie nicht gießen. Am besten besprühst du stattdessen die Luftwurzeln.

ZYGOPETALUM

Die Zygopetalum stammt aus Südamerika und zeigt wunderschöne Farbnuancen in Blau, Rot, Violett und Weiß. Einige Arten der Zygopetalum verströmen während der Blütezeit einen tollen Duft.

SPECIAL

Die Zygopetalum könnte etwas mehr Wasser benötigen, als die meisten Orchideen. Sowohl im Sommer, als auch im Winter sollte die Zygopetalum mindestens ein bis zwei Mal die Woche gewässert werden.



BESONDERE ORCHIDEEN

Manchmal trifft man bei der Suche nach Orchideen auf etwas ganz Besonderes. Diese speziellen Orchideen werden nur in kleinen Mengen angebaut und sind daher nur begrenzt verfügbar. Beispiele für besonderen Orchideen sind Epidendrum, Ludisia, Masdevallia, Erythraeum, Promenaea, Spathoglottis, Psychopsis, Angraecum, Encyclia cochleata (Octopussy Orchidee), Macoden und Maxillaria.

SPECIAL

Wenn du eine solche Orchidee pflegst, kannst du auch hier unsere drei Pflegeschritte anwenden. Falls du zusätzliche Tipps für diese speziellen Pflanzen benötigst, frage am Verkaufsort nach oder lies den angehängten Pflegezettel aufmerksam durch.



MEHR INFORMATIONEN

WWW.ORCHIDSINFO.EU



/ORCHIDSINFO



/ORCHIDSINFO



/ORCHIDSINFO